

# Schulprogramm der GGG Bergheimer Straße



Stand August 2025

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	2
Leitbild	3
Rahmenbedingungen	5
Zusammenarbeit	6
Erziehen	7
Beraten	8
Unterrichten	9
Konzepte zum Unterricht	11
Interne Kooperation	12
Externe Kooperation	13
Schulleben - Feste und Feiern	14
Offener Ganzttag	15
Rückblick Schulentwicklung	16
Ausblick Schulentwicklung	17

## Vorwort

Dieses Schulprogramm beschreibt die Tätigkeit der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Bergheimer Straße in Duisburg-Rheinhausen. Es enthält die Beschreibung der Ziele, die die Schule sich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben gesetzt hat. Neben dem konkreten Auftrag zur Wissensvermittlung sieht das Kollegium seine Aufgaben auch darin, seine pädagogische Verantwortung und Verpflichtung im erzieherischen Bereich gerecht zu werden. Hierzu bündelt die Schule die eigene pädagogische Kompetenz mit den Angeboten der anderen Institutionen, um durch intensive Zusammenarbeit die Erziehungsarbeit der Eltern zu fördern und zu unterstützen.

Das Schulprogramm ist gedacht als:

- **Orientierungshilfe für die Mitglieder des Kollegiums,**

wobei detaillierte Beschreibungen der zur Umsetzung erforderlichen Abläufe in separaten, fachspezifischen Dokumenten zu finden sind.

- **Information für Eltern und andere Interessierte,**

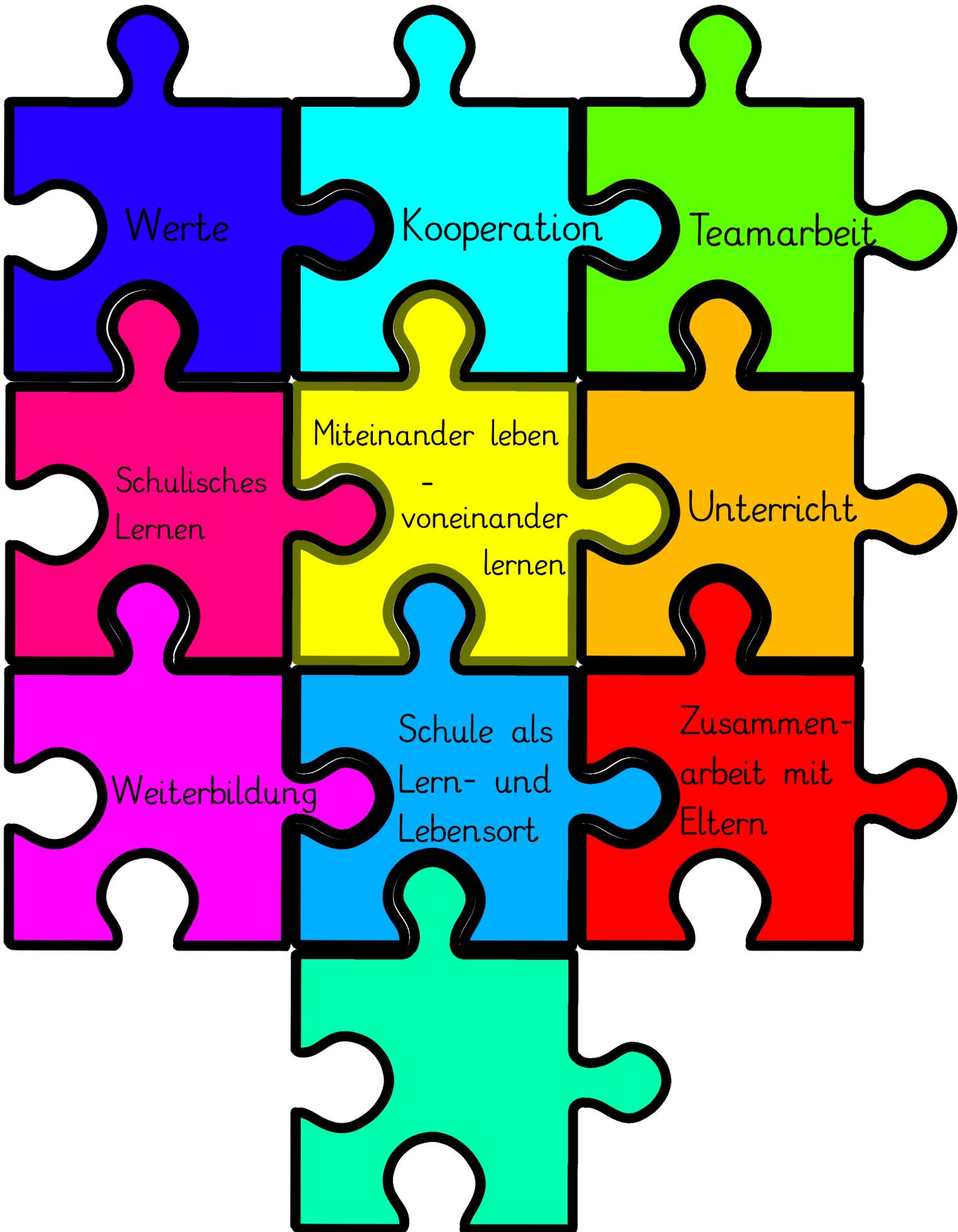
die einen Überblick über die Arbeit von Schule erhalten wollen. Auf diese Weise entsteht eine Transparenz von Schule, ohne die eine vertrauensvolle Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus nur schwer möglich ist.

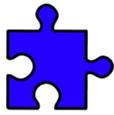
- **Maßstab für die interne und externe Überprüfung**

der gesetzten Ziele in regelmäßigen Abständen und ist damit Ausgangspunkt für zukünftige Verbesserungen.

Dieses Schulprogramm ist somit eine „lebende“ Dokumentation unserer Bemühungen, die Arbeit der Schule als Ganzes kontinuierlich zu verbessern.

Die unterstrichenen Elemente liegen als Konzept in der Schule vor. Einige befinden sich noch in der Überarbeitung.





### Werte

- Gegenseitige Achtung und Respekt
- vertrauensvoller Umgang miteinander
- Verantwortungsbewusstsein für Mensch und Umwelt
- Aufrichtigkeit
- Team- und Konfliktfähigkeit
- Sensibilisierung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen



### Weiterbildung

- Kontinuierliche Fort- und - Weiterbildung des Kollegiums



### Kooperation

- KiTas
- Grundschulen
- Förderschulen
- weiterführende Schulen
- Kirchengemeinde
- Weitere Kooperationen: Netzwerk Zukunftsschule LemaS



### Teamarbeit



### Schulisches Lernen

- Differenziertes Fördern und Fordern der SchülerInnen unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen und Interessen,
- Erziehung zur Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft



### Schule als Lern- und Lebensort

- Schule als Ort, in dem ein positives Klima herrscht.
- Die Schulgemeinde soll gemeinsam in einer friedlichen Atmosphäre mit Freude voneinander lernen und miteinander leben.



### Unterricht

- Vielfältige zeitgemäße Unterrichtsformen, handlungsorientiertes und praxisbezogenes Lernen
- Vermittlung von Grundlagen für selbständiges und eigenverantwortliches Lernen, Denken und Handeln



### Zusammenarbeit mit Eltern

- Konferenzen
- Elternabende
- Elternsprechtage
- Unterstützung
- Förderverein



.....

### Räumliche Lage

- Im Westen Duisburgs
- Im Stadtteil Rheinhausen

### Schulhof

- Große Rasenfläche mit Fußballtoren
- Pferdekoppel
- Asphaltierter Hof mit aufgemalten Spielen
- Jugendverkehrsschule
- Tischtennisplatten
- Klettergerüste
- Sitzzecken
- Spielecontainer

### Umgebung

- In unmittelbarer Nähe zum Diergardtpark
- In der Nähe eines Industriegebietes
- Der Volkspark mit Spielplatz und Tiergehege ist fußläufig erreichbar.
- In der Nähe eines Sportplatzes

## Rahmenbedingungen

### OGS

- 210 Kinder in der OGS

### Schulgebäude

- 10 Klassenräume
- 1 Bücherei
- 1 Werkraum
- 1 Computerraum
- Rotes Haus (OGS)
- 1 Mensa
- 2 Klassenräume im Container

### Team

- 12 Lehrer\*innen
- 1 Sonderpädagogin
- 1 LAA
- 1 Lehrer HSU (Türkisch)
- Schulleiterin / Konrektorin
- Sozialarbeiterin
- 2 sozpäd Fachkräfte
- 1 Kollegin im multi-professionellen Team
- 20 OGS-Mitarbeiter\*innen
- IntegrationshelferInnen
- Sekretärin
- Hausmeister
- Reinigungskräfte

### Rechtliches

- SchulG NRW
- AO-GS
- ADO
- Richtlinien und Lehrpläne
- ...

### Schulgelände

- Hauptgebäude
- Turnhalle
- Rotes Haus (OGS)
- Klassencontainer

### Schülerschaft

- 320 Kinder mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund
- 12 Klassen, dreizügig

### Päd. Mitarbeiter

Vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

### Schüler - Schüler

Erziehung zu respektvollem und toleranten Umgang. Konzepte:  
Streitschlichter, Schulregeln,  
SoKoFö, Erziehungskonzept,  
Sozialziele

### Schule - Kooperationspartner

- Stadtsportbund
- Kirchengemeinde
- Jugendamt
- Grafschafter Diakonie
- Zukunftsschulen
- LemaS
- andere Grundschulen / weiterführende Schulen
- Zentrum für Begabungsförderung
- Institut für Jugendhilfe
- Schulpsychologischer Dienst
- Kindergärten
- verschiedene Ärzte und Therapeuten
- Studienseminar
- Universität Duisburg-Essen
- Polizei
- Gesundheitsamt
- Zeitungen (ZEUS)

### Zusammenarbeit

### Eltern - Lehrerinnen

- Erziehungsvereinbarung
- Erziehungskonzept
- Elternmitwirkung (Klassen-/ Schulpflegschaft, Schulkonferenz)
- Beratungskonzept
- Förderverein

### Lehrerinnen -

### Schülerinnen

- Wertschätzung
- Respekt
- gemeinschaftliche Aktionen zur Stärkung des Klassenklimas (Feste, Ausflüge, Frühstück...)
- Beratungskonzept

### Team

- Leitfaden für neue Kolleginnen
- Mitarbeitergespräche
- Jahrgangsteams
- Konferenzen/Dienstbesprechungen
- Arbeitsgruppen
- kollegiumsinterne Fortbildungen
- Beratungskonzept
- Kollegiale Fallberatung
- Orientierungsordner
- Teilzeitkonzept



Erziehungsvereinbarung



Sozialzielekatalog



Schülerparlament /  
Klassenrat



Sonne - Wolke -  
Blitz-Prinzip



Erziehen



Schulsozialarbeit



Schulregeln

s. auch Sonne - Wolke  
- Blitz -Prinzip



Erziehungskonzept



Werte

SoKoFö

Sozialkompetenz-  
training



Trainingsraum

Elternsprechzeiten



Schulsozialarbeit



Infoveranstaltungen

- Übergang 4 - 5
- Elternabende
- Sprachstandsfeststellung



Beraten



Einschulungs-  
diagnostik

- Münsteraner Screening
- Diagnosebögen aus den Lehrwerken
- Unterrichtsspiel
- Pffikus-Haus
- soz.päd. Fachkraft



Beratungskonzept



Lernberatung



## Prinzipien

- differenziertes Fördern und Fordern
- kooperative Lernformen
- Erziehung zu Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft
- Handlungsorientierung
- Selbstständigkeit
- Eigenverantwortung

## Zeiten

- 8.05 Uhr - 8.55 Uhr
- 8.55 Uhr - 9.40 Uhr
- 10.15 Uhr - 11.00 Uhr
- 11.00 Uhr - 11.45 Uhr
- 12.00 Uhr - 12.45 Uhr
- 12.45 Uhr - 13.30 Uhr

## Unterrichten

## Öffnung

- Wochenpläne
- Freie Arbeit
- Werkstattunterricht
- Offenes Vorlesen  
(s. Leseförderung)
- Sternstunden
- Wettbewerbe

## Leistung

- Leistungskonzept

## Vertretungsunterricht

- Vertretungskonzept

## Arbeitspläne

- zu allen Fächern, orientiert an den Richtlinien und Lehrplänen (in Überarbeitung)

## Individuelle Förderung

- Förderkonzept
- Konzept zur Begabtenförderung
- LRS, Dyskalkulie

## LemaS

- Teilnahme seit 2018
- Teilprojekt LUPE
- Uni Trier

## außerschulische

### Lernorte

- Museen
- Damwildgehege
- Zoo
- Xanten
- ...
- s. auch „Kooperation“

## Deutsch

- Zebra Klasse 1
- Einsteins Schwester Klasse 2-4
- FRESCH-Methode
- Stadtbücherei / Schulbücherei
- Theaterbesuche
- Offenes Vorlesen  
(s. Leseförderung)
- Antolin
- Lesekonzept

## Englisch

- Sally 3 / 4

## Sachunterricht

- lehrwerksunabhängig
- Tiere (Schnecken, Schmetterlinge)
- Experimentierboxen Spectra
- außerschulische Lernorte
- Verkehrserziehung
- Sexualerziehung
- Umwelt

## Religion

- konfessionell getrennt
- ökumenische Gottesdienste
- lehrwerksunabhängig

## HSU Türkisch

## Förderunterricht

- bei oberer Stundenzahl Erteilung in regelmäßig wechselnden Kleingruppen
- je nach Lehrerausstattung werden Förderbänder angeboten

## Mathematik

- Flex und Flo
- Känguru-Wettbewerb

## Musik

- lehrwerksunabhängig
- guter Ausstattung mit Instrumenten
- regelmäßige Teilnahme an Klasse.klassik-Projekten der Duisburger Philharmoniker

## Unterrichten

## Sport

- regelmäßige Teilnahme an Wettkämpfen auf Stadtebene
- Bundesjugendspiele auf dem Platz des VfL Rheinhausen

## Kunst

- regelmäßige Besuche des Lehmbruckmuseums

Selbsteinschätzung

Sternstunden

Methodenlandkarte

Classroom-  
Management

Erziehungskonzept

Einsatz der  
sozialpädagogischen  
Fachkraft in der  
Schuleingangsphase

  
Konzepte  
zum Unterricht  
(fächerübergreifend)

Medienkonzept

Lernzeitkonzept

Genderkonzept

Übergangskonzepte

Lernen auf Distanz

Leitfaden für Mitarbeiter-  
Innen

regelmäßiger Austausch mit der  
Schulsozialarbeiterin / soz.päd. Fachkraft

Mentoren - LAA

regelmäßige  
Treffen „Schulleitung -  
Leitung OGS“

Jahrgangsteams

Interne  
Kooperation

Gemeinsame Verwaltungszeit  
von Schulleitung und Steuergruppe

Jahresgespräche Lehrerrat -  
Schulleitung

Leitfaden für  
Integrationshelfer:innen

Förderverein

-jährliche Sitzung  
-jährlich min. 100 € pro Klasse  
-Trödelmarkt/Spardalauf

Montags wöchentlich ab  
12 Uhr DB, Konferenz,  
Team .....



LemaS-Schulen



Schulsozialarbeit:  
Jungs e.V.  
Mabilda  
Projekte mit mehreren Grundschulen



Netzwerkarbeit  
„Zukunftsschulen“



Arbeitskreis „Grundschulen  
in Rheinhausen“



-Arbeitskreis Übergang  
-Weiterführende Schulen



Stadt-Sportbund  
Duisburg



Externe  
Kooperation



Schulaufsicht  
Schulträger  
WBD



Jugendamt  
Konzept zum Kinderschutz



-Arbeitskreis „KiTa - Schule“  
-KiTas



weitere Partner  
s. Seite 5



Pfarrgemeinden  
-Ev. Christuskirchengemeinde  
-Kath. Gemeinde St. Peter

Alle vier Jahre Weihnachts-  
basar

Jeden Montag im Advent  
gemeinsames Singen

Alle vier Jahre Projektwoche

Verabschiedung der Viertklässler am  
letzten Schultag

Alle vier Jahre  
Schulfest

St. Martin

Alle vier Jahre  
„Großprojekt“ (Zirkus, Trommeln)

Schulleben -  
Feste und Feiern

Sportfest

Gestaltung der  
Einschulungsfeier  
von den höheren Klassen

Begrüßungsspalier aller  
Kinder für die neuen Erstklässler

Klassenfest

Sponsorenlauf

Klassenfahrt



Leitungsteam  
(eine pädagogische, eine  
organisatorische Leitung)



2 Küchenkräfte



1 Erzieherin  
16 pädagogische  
Hilfskräfte  
1 Studentin in Ausbildung



Caterer:  
Firma Gerwers



Offener Ganztag



Träger: Stadt-Sport-  
bund Duisburg e.V.



210 Ganztagskinder



AGs (Beispiele):

Outdoor  
Näharbeiten  
Naturwerkstatt  
Kochen  
Kreativ  
Sport



Pädagogisches Konzept



Betreuungszeiten

Mo - Fr:

7.30 Uhr bis 8.55 Uhr

Mo - Do

11.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr

11.45 Uhr bis 15.00 Uhr

Sozialzielekatalog

Sonne-Wolke-Blitz-

Prinzip

Streitschlichter

ES-Konzept

Klassenrat und  
Schülerparlament

Überarbeitung des  
Medienkonzepts und Einsatz  
der neuen Medien

SEIS

Easy Grade

Leistungskonzept

Konzept zur  
Begabungsförderung

Classroom-  
Management

  
Rückblick  
Schulentwicklung  
(2010 bis Sommer 2025)

Lesekonzept

Konzept zur Lernberatung

Duisburg schlägt  
keiner, RAD, neue  
Schulregeln

Rechtschreibkonzept

Lernzeiten mit Evaluation

Einführung von IServ

SoKoFö - Konzept zur  
Förderung der  
Sozialkompetenz

Erziehungskonzept

Einsatz der Diagnosearbeiten  
der Uni Trier

Überarbeitung der Arbeitspläne

Überarbeitung  
des Leitbilds

Organisation der  
Schülerbücherei

Entwicklung von  
Ankreuzzeugnissen

Schutzkonzept  
mit Flyer



Weiterarbeit „Begabungsförderung“,  
Vernetzung im LemaS-Projekt



Ausbau des Drehtürmodells



Vernetzung mit Grundschulen  
zum Thema „Lerncoaching“



Schuleigene  
Unterrichtsvorgaben



stetige Weiterentwicklung  
eines Konzepts zum  
gemeinsamen Lernen, „roter  
Faden“



Materialien der  
Fuchsstunden auf den  
Regelunterricht übertragen



## Ausblick Schulentwicklung

(ab Sommer 2025)



Implementierung der LUPE-  
Materialien

